

Pressemitteilung

Oktober 2011

„2 HOCH 5“ = 32

Filmpremiere zum fünfjährigen Jubiläum des Berliner Programms KUNSTE & SCHULE

ZWEI starke Partner aus Schule und Kultur, FÜNF Jahre Zeit, viele Anläufe und Experimente, eine Menge Erfolg und so manche Reibungsfläche zeichnen das Berliner Programm KUNSTE & SCHULE aus. Als Meilenstein und Motor der Offensive Kulturelle Bildung hat sich das Programm innerhalb von fünf Jahren zu einer ideenreichen Aktionsplattform entwickelt, die die Akteure auf institutioneller Ebene miteinander vernetzt und Synergien schafft. Mehr als 60 Kunst- und Bildungseinrichtungen, darunter sämtliche Schultypen und Kultursparten, haben sich bisher zur gemeinsamen Erfüllung ihres kulturellen Bildungsauftrags verabredet. Im Rahmen der mehrjährigen und selbstbestimmten Kooperation profitieren Schüler von Künstlern und Künstler von Schülern gleichermaßen voneinander.

Wie das funktionieren kann und welche Gelingensbedingungen dafür notwendig sind, ist in einer mit Mitteln der PwC-Stiftung finanzierten und in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kunst im Kontext (UdK) entwickelten Studie [Zoom: Berichte und Materialien zur Kooperation zwischen Schulen und Kultureinrichtungen](#) nachzulesen.

Anlässlich des fünften Geburtstages hat sich Filmemacher Sven O. Hill auf eine Reise quer durch Berlin begeben, um Arbeitsproben und -ergebnisse des Programms einzufangen. Mit seiner Bildercollage schafft er es, den Alltag kultureller Bildungsarbeit in Berlin widerzuspiegeln, die Arbeitsatmosphäre vor Ort einzufangen und die Vielfältigkeit des Programms zu einer Bildercollage zu verdichten, die die gemeinsame künstlerische Arbeit von Künstlern und Schülern, von Kultureinrichtungen und Schulen dokumentiert.

Neuer Schirmherr der KUNSTE & SCHULE ist Prof. Dr. Michael Eissenhauer, Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin, die sich mit dem Ethnologischen Museum und dem Hamburger Bahnhof bereits seit fünf Jahren aktiv am Programm beteiligen.

Weitere Informationen unter: www.kuensteundschule.de

Termin: 19. Oktober 2011, 18 Uhr

Ort: Gemäldegalerie Kulturforum Potsdamer Platz

Anmeldung: (030) 247 49 799 / Fax (030) 247 49 803 /

kuensteundschule@kulturprojekte-berlin.de